

Datum: 02.04.2025

GKZ: 31945 | UID: ATU16235303

Protokoll

(öffentlicher Teil)

über die Gemeinderatssitzung am

Donnerstag, den 20. März 2025, im Amtshaus Weinburg, Sitzungssaal

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

Anwesend: Bgm. Michael Strasser

gf. Gemeinderäte: DI (FH) David Lilek, MSc, Petra Hell, MBA, Verena Bernert,

Gemeinderäte: Oliver Böcksteiner, Priska Gaupmann, Tina Pawlitschko, Harald Haigermoser, Sebastian Frank, Stefan Renner, Petra Perchthaler, Robert Gruber, Jens Herking, Bettina Lepusch-Figl, Michaela Stix, Heinz Trutschnig

Entschuldigt: Vizebürgermeister Franz Gallhuber, DI Dr. Alexander Wimmer, MBA, Josef Fleischhacker

Schriftführerin: AL Gabriele Dobler

Herr Bürgermeister Strasser begrüßt die Gemeinderäte und die erschienenen Gäste, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Tagesordnung ist jedem Gemeinderatsmitglied zugegangen, eine Durchschrift wird dem Protokoll angeschlossen.

Zu Pkt. 1: Genehmigung der letzten Protokolle.

Gegen die Protokolle der letzten Sitzungen wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Die Protokolle gelten daher als genehmigt.

Zu Pkt. 2: Kassenbericht

Bericht Herr GGR David Lilek verliest den Kassenbericht vom 19. März 2025 der zur Kenntnis genommen wird.

Zu Pkt. 3: Prüfbericht

Bericht

Obmann des Prüfungsausschusses, Herr GR Jens Herking teilt mit, dass am 12. März 2025 die Überprüfung des Zeitraumes 5.12. bis 31.12.2024 des Rechnungsabschlusses während der Auflagefrist erfolgt ist. Weiters wurde am 19. März 2025 die Überprüfung der Gemeindekasse und die Belegprüfung vom 1.1.2025 bis 19.3.2025 im Gemeindeamt durchgeführt. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass Bar-Auszahlungen aus der Gemeindekasse durch Verwaltungsbedienstete ohne schriftliche Anordnung des Bürgermeisters durchgeführt wurden. (GR-Beschlüsse waren vorhanden) Überschreitungen sollten im positiven und im negativen Bereich dargestellt werden. Leistungsnachweise und Angebote sollen zu Rechnungen dazukommen. Antrag für Rechenmaschine für Claudia Spandl. Ebenso für einen zweiten PC mit Zugang Prüfungscockpit;

Es wurden kleine Unstimmigkeiten festgestellt, welche im Zuge der Kassaprüfung mit der Kassenverwaltung geklärt werden konnten. Der Obmann bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen der Buchhaltung für die genaue Kassenführung, ebenso Dank an die Mitglieder des Prüfungsausschusses.

Bürgermeister Michael Strasser bedankt sich auch beim Prüfungsausschuss für ihre gewissenhafte Prüfung. Es wurden über 1800 Rechnungen und über 300 Barbelege geprüft. Die Vorschläge des Prüfungsausschusses sollen umgesetzt werden. Ebenso bedankt sich Bürgermeister Michael Strasser für die gewissenhafte Kassaführung bei Claudia Spandl und Judith Raml.

Dies wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 4: Posteinlauf

Bericht

- **NÖ Wasserwirtschaftsfonds: ABA Weinburg BA 06**
Hochwasserschaden September 2024: **Förderfähigkeit** für die ABA Anlage wurde grundsätzlich **festgestellt**. Es betrifft dies die Spülung der ABA-Leitungen;
- Amt der NÖ Landesregierung Sanierung Kletterhalle und Sporthalle Weinburg – Multisportiv Förderung Sportinfrastruktur von € 17.420,- (Gebäudesanierung)
- Amt der NÖ. Landesregierung Finanzausweisung Zukunftsfonds Kinderbetreuung Teil 2 - € 25.581,06
- Amt der NÖ. Landesregierung Bedarfszuweisung Projekt Sporthalle-Sanierung € 20.000,-
Projekt Straßen- und Brückenbau € 50.000,-
- Amt der NÖ Landesregierung "Pflanzenvielfalt im TEH®
Kräuterschaugarten und der Gemeinde im Rahmen von Natur im Garten: € 1.450,-
- NÖ Agrarbezirksbehörde - Abt. Güterwege: € 3.494,36

- Finanzausweisung zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung gem. §28a FAG 2024: € 37.888,00
- Amt der NÖ Landesregierung: **Investitionskostenförderung** wurde zugesagt: Kleinkindbetreuung € 125.000,- neue Tagesbetreuungsgruppe € 125.000,- und Erreichung der Barrierefreiheit € 30.000,- also insgesamt € 280.000,-

Dies wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 5: Beschlussfassung über Auftragsvergaben und Ankäufe für die Kindergartenerweiterung:

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet:
 Folgende Angebote zur finalen Ausstattung für die Erweiterung des Kindergartens liegen vor:

- BSO – PC Kindergarten inkl. Datenübernahme und Installation € 1.191,- exkl. MwSt.

Lt. Amt der NÖ. Landesregierung – Erfolgreiche Abnahme Landeshochbau und KIGA Inspektion der Erweiterung des Kindergartens erfolgte am 19.3.2025. Bei der Begehung wurde noch notwendige Ergänzungen beschlossen: Beiderseitiger Handlauf im bestehenden Aufgang; (Bestand einseitig und Kinderhandlauf)
 Änderung Fluchttür (Anschlagsseite) in den Garten;
 Brandschutztüren Stiegenhaus und Keller – im Altbestand
 Blumentröge im OG Foyer
 Geschätzte Kosten von ca. € 10.000.-

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie und vorgetragen.
Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 6: Beschlussfassung über Auftragsvergaben Sanierung Sporthalle und KTZ:

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet, dass die Sanierung der durch das Hochwasser beschädigten Anlagen plangemäß voranschreiten und der Sporthallen und Kletterhallenbetrieb, dank toller Zusammenarbeit wieder bewerkstelligt werden kann.
 Folgende Angebote für die weitere Sanierung Sporthalle und KTZ liegen vor:

- Fa. Steyrer Bau, Eschenau: Bodenverfliesung Sporthalle: € 6.053,67 exkl. MwSt.
- Fa. Zagler Daniel, Kirchberg: Gitterkasten Kerschanhalle: € 1.920,- exkl. MwSt.
- Malermeister Florian Steyrer: Innentüren Wellnessbereich: € 2.020,33 exkl. MwSt.
- Schmied&Fellmann, Wilhelmsburg: LED-Umstellung Fitnessraum:

€ 6.836,97 exkl. MwSt. – Förderung

Info: Schließanlage Fa. Schachermayer wird eingeholt; Altanlage
Schließsystem Sporthalle: 25 % Aufpreis bei Zylinder und Schlüssel;

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie und vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. : 7 **Beschlussfassung über einen öffentlich zugänglichen Mehrzweckraum;**

Bericht: Bürgermeister Michael Strasser berichtet: Aufgrund der Sanierungsmaßnahmen nach den Hochwasserschäden im Kellerbereich der Sporthalle wurde auch eine Optimierung der Raumnutzung evaluiert. Bei einem Beratungsgespräch mit der NÖ Dorf- und Stadterneuerung Frau Mag. Marisa Fedrizzi wurde erläutert, dass ein in den Öffnungszeiten des KTZ frei zugänglicher Mehrzweckraum für Jugendliche oder Vereine auch als Projekt förderfähig wäre. Daher schlagen wir folgenden Maßnahmen vor: Folgende Angebote liegen vor:

- Malermeister Florian Steyrer: Trockenbau: € 11.888,09
 - Schmid&Fellmann: Elektroinstallationen: € 7.243,61
- Zusätzlich soll auch eine Einrichtung (Sessel, Tische, Couch) beschafft werden. Hier sollen zwei Angebote eingeholt werden.
(Sozialausschuss) Bestes Angebot soll in Absprache mit Bgm. gewählt werden.

KV's einholen:

- Dartautomat
- Wuzzlerautomat
- Fernseher
- Musikbox

Die Gesamtkosten werden ca. € 35.000,- inkl. MwSt. betragen.

Einreichung für die Förderung von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung muss bis Ende April 2025 erfolgen.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 8: **Beschlussfassung über die Durchführung einer Blumenschmuckaktion;**

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet:
Die Blumenschmuckaktion soll wie in den Vorjahren durchgeführt werden. Umweltgemeinderat Herr Wimmer hat die Bestellung über ADEG Weinburg wie folgt getätigt:

- Gesamt 650 Blumen (ca. 130 Fuchsien, Surfinien, Lobelien, Bidens, Hawaii Lieschen)

- Gesamt 650 Kräuter (je ca. 130 Petersilie, Thymian, Schnittlauch, Oregano, Liebstöckl)

Jedem Haushalt (laut Liste) steht ein Pflanzset zur Verfügung.

Die Ausgabe wird in der Garage des ADEG Weinburg am Freitag, 25.4. von 15:00 – 18.00 Uhr und am Samstag, 26.4.2025 von 9.00 – 12.00 Uhr erfolgen. (Umweltausschuss)

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 9: Beschlussfassung über die Durchführung einer Umweltschutzaktion;

Bericht: Herr Bürgermeister berichtet, dass die Umweltschutzaktion analog dem Vorjahr durchgeführt werden soll. Ein Flugblatt wurde ausgesendet. Für Helfende bei der Umweltschutzaktion soll ein Radservice gratis sein. Die Abrechnung von Herrn Hammerschmid (Radservice) wird direkt mit Fr. Sonja Kadanka, KEM, erfolgen. Der Elternverein übernimmt wieder die Organisation der Radservicestelle. Die Feuerwehr soll wieder angefragt werden Helfende im Ort zu verteilen. Vereine wurden eingeladen bei der Umweltschutzaktion mitzuhelfen. Im Anschluss an die Aktion werden alle Helfenden zu Jause und Getränk eingeladen.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 10: Beschlussfassung über einen Teilungsplan in der KG Klängen;

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet, dass der Landesstraßendienst die Vermessung und Korrektur von Teilungsplänen nach Naturstand angestoßen hat:

1) Eine Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung allgemeiner Baudienst, GZ 52301B liegt vor. Die in der KG Klängen dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Gut der Gemeinde entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen:

Trennstück Nr.4: Hofbauer Franz 15m²; Grundstück 45/5;
Trennstück Nr.6: Renate Vrana 11m²; Grundstück 02/15;

1.2) Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleiben im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:
Grundstück Nr. 2/16, 45/3

2.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 52301B in der KG Klagen dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Trennstück Nr. 3: Hofbauer Franz 7m², Grundstück 45/5

Trennstück Nr. 5: Land Niederösterreich 424m², Grundstück 45/1

Trennstück Nr. 7: Land Niederösterreich 25m², Grundstück 45/1

3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und lag in der Zeit vom 24.3.2025 bis 8.4.2025 beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf. Gegen eine Verbücherung gemäß §15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 11: Beschlussfassung über einen Teilungsplan in der KG Dietmannsdorf;

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet, dass der Landesstraßendienst die Vermessung und Korrektur von Teilungsplänen nach Naturstand angestoßen hat:

1.1) Eine Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 52301A liegt vor. Die in der KG Dietmannsdorf nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleiben im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung Grundstück Nr. 249/2

2.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 52301A in der KG Dietmannsdorf dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Trennstück Nr. 1: Land Niederösterreich 129m², Grundstück 264

Trennstück Nr. 2: Land Niederösterreich 30m², Grundstück 264

2.2) Die nachfolgend angeführten Grundstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Grundstück Nr. 318 (neu geformt aus Trennstück 2)

3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und lag in der Zeit vom 24.3.2025 bis 8.4.2025 beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf. Gegen eine Verbücherung gemäß §15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 12: Beschlussfassung über einen Teilungsplan in der KG Weinburg/Übernahme ins öffentliche Gut;

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet, dass aufgrund einer Vermessung lt. Teilungsplan Gz13302 vom 07.08.2024 die Grundgrenze an den Naturstand angepasst werden soll. Hierbei wird das Trennstück 2 im Ausmaß von 14m² vom Grundstück 297/2 EZ:113 KG: 19608 Weinburg von Gwiss Gabriele und Josef ohne Kostenersatz abgetreten und ins öffentliche Gut Gst.Nr. 197/33 EZ:116 KG: 19608 Weinburg übernommen.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie und vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 13: Beschlussfassung über die Festlegung des Stichtages für die Erstellung des Rechnungsabschlusses;

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet, dass gemäß NÖ Gemeindeordnung der Gemeinderat einen Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses festzulegen hat. Sinn dieses Stichtages ist, dass Rechnungen für das alte Jahr noch bis zum festzulegenden Stichtag des Folgejahres in das vergangene Rechnungsjahr aufgenommen werden können. Später einlangende Rechnungen können nicht mehr aufgenommen werden.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht, dass der Stichtag mit 31.1. festgesetzt werden soll.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 14: Beschlussfassung über die Höhe der wesentlichen Abweichungen; Voranschlagsvergleichsrechnung gem. § 16 VRV2015;

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet, dass gemäß § 16 VRV2015 die wesentlichen Abweichungen vom Voranschlag zum Rechnungsabschluss zu erläutern sind.

Er ersucht, den Prozentwert der Überschreitungen mit 50 % festzusetzen. Als Mindestwert sollen € 10.000,00 festgesetzt werden. Das bedeutet, dass zukünftig Abweichungen vom Voranschlag zum Rechnungsabschluss (Überschreitungen und Unterschreitungen) ab 50 % und einer Höhe ab € 10.000,00 zu erläutern sind.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 15: Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2024;

Bericht:

Bürgermeister Strasser leitet mit einer Stellungnahme zum Rechnungsabschluss 2024 ein.

Stellungnahme des Bürgermeisters zum Rechnungsabschluss 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, Ihnen den Rechnungsabschluss für das Jahr 2024 vorlegen zu können. Dieser reflektiert eine solide finanzielle Entwicklung unserer Gemeinde sowie die erfolgreiche Umsetzung wichtiger Projekte trotz Jahrhundert Hochwasser, das unseren Ort im September schwer getroffen hatte.

Finanzielle Eckdaten:

- **Gesamtbudget im Jahr 2024: € 6.257.081,99 (Ergebnishaushalt)**
- **Positives Nettoergebnis: € 188.420,88 (Ergebnishaushalt)**
- **Gesamte Ausgabenüberschreitungen: € 512.008,45**
(Finanzierungshaushalt)
- **Gesamte Einnahmenüberschreitungen: € 873.155,27**
(Finanzierungshaushalt)
- **Veränderung der Zahlungsmittel: € 308.158,56**
(Finanzierungshaushalt)
- **Durch das positive Nettoergebnis war keine Entnahme aus der Haushaltsrücklage notwendig**

Trotz einzelner Budgetverschiebungen konnte die Gemeinde das Haushaltsjahr 2024 mit einem positiven Nettoergebnis abschließen. Dies zeigen unsere verantwortungsvolle Haushaltsführung und die stabile finanzielle Lage der Gemeinde trotz Jahrhundert Hochwasser im September.

Abgeschlossene Projekte: Im Jahr 2024 konnten wir einige bedeutende Vorhaben erfolgreich zum Abschluss bringen:

- **Umbau des Gemeindeamts (€ 162.000.-)**
- **Sanierung der Volksschule (€ 575.000.-)**
- **Sanierung der Sporthalle (€ 148.000.-)**

Diese Projekte tragen wesentlich zur Verbesserung der kommunalen Infrastruktur bei und kommen der gesamten Bevölkerung zugute.

Offenes Projekt:

- **Freizeitanlage:** Noch offene Förderung in Höhe von **€ 11.000,00** ausständig. Nach Eingang der vorgesehenen Förderung der Dorferneuerung kann dieses Projekt abgeschlossen werden.

Verschobene Projekte:

- **Sanierung des Hochbehälters:** Aufgrund der Evaluierung der Priorisierungen wurde dieses Projekt verschoben. Die Umsetzung bleibt jedoch weiterhin ein zentrales Ziel für die kommenden Jahre.

Unerwartete Herausforderungen: Ein unvorhergesehenes Ereignis war die Bewältigung von Hochwasserschäden. Hier entstand ein Kostenaufwand von

€ 175.693,43 per 31.12.2024. Diese Mittel wurden notwendig, um die Folgen der Naturkatastrophe rasch zu beseitigen und die Infrastruktur zu sichern.

Projekt Kindergarten-Ausbau: Zur Umsetzung des dringend notwendigen Ausbaus des Kindergartens wurde ein Darlehen in Höhe von **€ 1.000.000,00** ausgeschüttet. Der Kostenaufwand per 31.12.2024 beträgt **€ 773.328,36**. Differenz: **€ 226.671,64**. Dieses Projekt ist eine bedeutende Investition in die Zukunft unserer Gemeinde und die bestmögliche Betreuung unserer Kinder.

Abschließend möchte ich mich bei Kassenverwalterin **Claudia Spandl** für die gewissenhafte Führung der Gemeindefinanzen und **Judith Raml** und Amtsleiterin **Gabriele Dobler** für die konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Dank einer soliden Finanzplanung und einer verantwortungsvollen Budgetverwaltung konnten wir unsere Gemeinde weiterentwickeln und zugleich finanziell stabil bleiben.

Der Rechnungsabschluss lag vom 26.02.2025 bis 12.03.2025 öffentlich zur Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Im Anschluss erläutert Kassenverwalterin Claudia Spandl den Rechnungsabschluss 2024 und steht dem Gemeinderat für Fragen zur Verfügung.

Ergebnisrechnung RA Gesamthaushalt:

Summe Erträge	6 257 081,99
Summe Aufwendungen	6 068 661,11
Nettoergebnis	188 420,88
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	42 282,82
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	524 203,88
Saldo Haushaltsrücklagen	-481 921,06
Saldo Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	-293 500,18

Finanzierungsrechnung RA Gesamthaushalt

Summe Einzahlungen operative Gebarung	6 064 978,62
Summe Auszahlungen operative Gebarung	5 133 268,28
<hr/>	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung	931 710,34

Summe Einzahlungen investive Gebarung	205 676,65
Summe Auszahlungen investive Gebarung	1 459 357,77
<hr/>	
Saldo (2) Geldfluss aus der investiven Gebarung	-1 253 681,12

Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo -321 970,78

Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1 000 000,00
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	312 582,40
<hr/>	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	687 417,60

Saldo (5) Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung 365 446,82

Summe Einzahlungen aus der nicht VA-wirksamen Gebarung	18 198 123,66
Summe Auszahlungen aus der nicht VA-wirksamen Gebarung	18 255 411,92
<hr/>	
Geldfluss aus der nicht VA-wirksamen Gebarung	-57 288,26

Veränderung an Zahlungsmitteln 308 158,56

Vermögensrechnung 2024

Langfristiges Vermögen	18 020 575,23
Kurzfristiges Vermögen	1 032 633,79
<hr/>	
Summe Aktiva	19 053 209,02

Saldo Eröffnungsbilanz	7 741 791,14
Kumuliertes Nettoergebnis	-812 375,67
Haushaltsrücklagen (ohne Zahlungsmittelreserve)	7 942 247,88
Summe Nettovermögen	14 871 663,35
Sonderposten Investitionszuschüsse	568 024,18
Langfristige Fremdmittel	3 202 760,37
Kurzfristige Fremdmittel	410 761,12
<hr/>	
Summe Passiva	19 053 209,02

Kassenabschluss (liquide Mittel)

Stand 31.12.2023	432 274,12
Einzahlungen	53 776 187,46
Auszahlungen	53 468 028,90
<hr/>	
Kassa, Bankguthaben zum 31.12.2024	740 432,68

Gesamtsumme der liquiden Mittel 740 432,68

Wichtige Kennzahlen

Ausschließliche Gemeindeabgaben (Nettoergebnis)	2 356 605,38
Ertragsanteile an gemeinsch. Bundesabgaben	1 414 823,29

Auszug aus der Investitionstätigkeit

Umbau Gemeindeamt	18 317,31
Sanierung der Volksschule	52 571,37
Kindergarten Ausbau	717 618,25
Freizeitanlagengestaltung	48 689,90
Sporthalle	147 847,67
Straßenbau	128 576,52
Güterwege	19 381,63
Bauhof Einstellhalle	8 025,54
<u>Hochwasserschäden</u>	
Sporthalle	25 523,91
Kletterhalle	148 769,65
Arzthaus	1 399,87

Finanzschulden und Schuldendienst

Stand 31.12.2023	2 320 183,95
Zugang	1 000 000,00
Tilgung	303 328,79
Zinsen	73 081,33
Ersätze	10 629,29
Stand am 31.12.2024	3 016 855,16
Nettoschuldendienst	365 780,83

Steigerungen Umlagen					
	RA	Steigerung	RA	Steigerung	VA
<u>Ausgaben</u>	2023	gerundet %	2024	gerundet %	2025
Kinder- und Jugendhilfeumlage					
NÖKAS (Zweckaufwand)	526 850,86	10,45	581 892,99	6,38	619 000,00
NÖGUS (Standortbeitrag)					
Gemeindeärztlicher Dienst	5 514,37	2,86	5 672,25		
Jugendwohlfahrtsumlage	77 884,97	14,49	89 170,72	8,78	97 000,00
Sozialhilfe-Wohnsitzgemeindebeitrag	6 737,30	26,44	8 518,56		
Sozialhilfebeitrag n. fin. Kraft	405 720,50	11,72	453 263,56	12,96	512 000,00
Mtgl.B. Gede.Vertr. Verband	10 594,12	28,80	13 645,54		
Berufschulerhaltungsbeitrag	45 080,00	7,43	48 430,00	10,88	53 700,00
Unterstützungspaket			-24 911,89		
Schulungsbeiträge	3 202,15	2,04	3 267,50		
Rückersätze v. Ertr. COVID	10 958,00				
	1 092 542,27	7,91	1 178 949,23	8,72	1 281 700,00
<u>Einnahmen</u>					
Abgabenertragsanteile	1 387 052,23	1,60	1 409 193,35	0,41	1 415 000,00
	294 509,96	-21,82	230 244,12	-42,10	133 300,00

Überschreitungen

FISTL/AO	Fondstext	Finanzposi	Finanzposition Text	ERA 24	EVA 24 0	ER Abw. Abs.	FRA 24	FVA 24 0	FR Abw. Abs.	MVAG FH 2 Text
000000	Gemeinderat	1.723000	Repräsentationsausgaben allgemein	44 558,53	26 000,00	18 558,53	43 843,09	26 000,00	17 843,09	Masten für Fahnen und Fahnen Gemeinde Amtstafel neu Ehrenring Flaggen Weinburg, NÖ, Österreich, Mein Weinburg Münzsammlungen Baby Ehrenplaketten u. Etais für div. Ehrungen Blumensträuße für div. Anlässe Klavier f. Musikschulkonzert Transport u. Miete Hochwasserjause Einschaltung "TipTop Insider St. Polten"
010000	Gemeindeamt	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	78 496,94	38 300,00	40 196,94	84 620,71	38 300,00	46 320,71	kommunaler Energieplan, Energieberatung Heizungsumstellung, ICM KIGA-Programm
010000	Gemeindeamt	1.457000	Druckwerke	17 980,27	7 500,00	10 480,27	17 864,92	7 500,00	10 364,92	Gemeindezeitung teurer mehr Seiten, Fachliteratur
031000	Amt f. Raumordnung u. Raumplanung	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	22 345,18	6 000,00	16 345,18	22 345,18	6 000,00	16 345,18	Abänderung Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan
061000	Sonstige Subventionen	1.777000	Kapitaltransferz. an priv. Organisation A-Cup Subent. Sportplatzsanierung Drohne Jagdgesellschaft	26 208,33	10 000,00	16 208,33	26 120,83	10 000,00	16 120,83	Zuschüsse an Vereine, Sportplatzsanierung, A-Cup A-Cup Subent. Sportplatzsanierung Drohne Jagdgesellschaft
164000	Förderung der Brandbekämpfung und Brandv	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden	19 843,87	500,00	19 343,87	18 100,57	500,00	17 600,57	Kanalсанierung FF-Haus
211000	Volksschule	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	30 366,32	11 400,00	18 966,32	30 366,32	11 400,00	18 966,32	Reinigungsfirma VS statt Schulwartin, und Essenszuschuss mehr da mehr Kinder
211100	Volksschule Nachmittagsbetreuung	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	58 716,50	35 000,00	23 716,50	58 716,50	35 000,00	23 716,50	Abr. VS NM-Betreuung mehr Kinder
262300	Kletterzentrum	1.616000	Instandhaltung von Maschinen u. Anlagen	13 378,22	1 000,00	12 378,22	13 378,22	1 000,00	12 378,22	Auszahlungen für Instandhaltung
262300	Kletterzentrum	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden	17 083,45	500,00	16 583,45	16 279,48	500,00	15 779,48	div. Instandhaltung welche nicht den HW zuzuordnen sind
480000	Allgemeine Wohnbauförderung	1.768000	Son. lfd. Transferz. an priv. Haushalte	17 425,00	5 000,00	12 425,00	16 425,00	5 000,00	11 425,00	mehr Fertigstellungen als geschätzt
510000	Medizinische Bereichsversorgung	1.751000	Lfd. Transferz. an Länder	18 113,65	5 700,00	12 413,65	18 113,65	5 700,00	12 413,65	Kostenbeitrag gemeindeärztl. Dienst 2022 Kostenbeitrag gemeindeärztl. Dienst 2023 Kostenbeitrag gemeindeärztl. Dienst 2024
821000	Fuhrpark	1.617000	Instandhaltung von Fahrzeugen	17 631,54	2 000,00	15 631,54	17 776,54	2 000,00	15 776,54	Auszahlungen für Instandhaltung
851000	Betriebe der Abwasserbeseitigung	1.612000	Instandhaltung von Wasser/Kanalanlagen	14 264,93	4 000,00	10 264,93	14 274,93	4 000,00	10 274,93	Kanalbruch FF-Haus Kanalbruch Gemeindeamt Verstopfung SPH

Für die genannten Überschreitungen wurde jeweils ein GR-Beschluss gefasst.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss des Rechnungsabschlusses 2024 samt Anlagen wie vorgetragen und erläutert.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Zu Pkt. 16: Beschlussfassung über die Gewährung von Umweltförderungen;

Bericht: GGR Lilek berichtet, dass folgende Ansuchen eingelangt sind:
Heizungstausch:

Datum	Name	Art	Summe	Förderung
05.03.2025	Krach Erika u. Gerhard	Pelletsheizung	€ 37.782,18	€ 600,-
06.02.2025	Pfeifer Walter	Wärmepumpe	€ 20.936,30	€ 600,-
16.01.2024	Schobel Peter	Wärmepumpe	€ 21.922,76	€ 600,-

Wärmedämmung:

28.11.2024	Pawlitschko Herbert	Fenstertausch Dämmung Decke	€ 111.131,72	€ 1.300,-
------------	---------------------	-----------------------------	--------------	-----------

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Zu Pkt. 17: **Beschlussfassung über die Gewährung einer E-Bike Förderung;**
GGR Lilek berichtet, dass folgendes Ansuchen eingelangt ist:

Bericht:	Datum	Name	Richtlinie	Kaufpreis	Förderung
	04.12.2024	Eßletzbichler Gabriele	50% Behinderungsgrad	€ 3.905,-	€ 300,-

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 18: **Beschlussfassung über den Leader-Region Mitgliedsbeitrag 2025;**

Bericht: Der Mitgliedsbeitrag für die Leader-Region beträgt für das Jahr unverändert € 1.- pro Einwohner.
Berechnungsgrundlage: Bevölkerungszahl 31.10.2023 für das Finanzjahr 2025 gemäß § 10 Abs. 7 FAG 2017 (Statistik Austria)
Für das Jahr 2025 wurde ein Mitgliedsbeitrag von € 1.399.- vorgeschrieben.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 19: **Beschlussfassung über den Kleinregion Mitgliedsbeitrag 2025;**

Bericht: Der 1. Teil des Mitgliedsbeitrags für 2025 wurde mit € 3.731,04 vorgeschrieben. Der Betrag setzt sich aus € 4,50 pro Einwohner zusammen. Die Abrechnung erfolgt unter der Aufteilung nach dem Schlüssel 20 % Gemeindeanteil (Sockelbetrag pro Gemeinde, der für alle Gemeinden gleich hoch ist), 10 % entsprechend der Finanzkraft und 70 % variabel, entsprechend der Einwohnerinnen Anzahl. Die Beiträge werden auf zwei Mal aufgeteilt eingehoben.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 20: **Beschlussfassung über die Übernahme der Erhaltung von Skulpturen;**

Bericht: Die von Herrn Manfred Lasser angefertigten Skulpturen im TEH@Kräuterschaugarten und am Kunstbahnhof Klagen sollen zur Erhaltung übernommen werden. Weiters soll eine Gedenktafel für den plötzlich verstorbenen Herrn Lasser Manfred angefertigt und aufgestellt werden. Diese soll im Zuge einer Vernissage aufgestellt werden.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 21: Beschlussfassung über einen Zuschuss für Englisch-Förderunterricht in der VS:

Bericht: Der Elternverein bietet einen Englisch-Förderunterricht für die 4. Klassen im Ausmaß von 15 Einheiten zu je € 80,-. Gesamtkosten € 1.200,-. Herr Bürgermeister schlägt vor, den Elternverein mit 50 % der Kosten (€ 600,-) zu unterstützen. Die Eltern tragen auch einen Selbstbehalt.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 22: Beschlussfassung über eine Unterstützung für das Ferienspiel 2025:

Bericht: Das Ferienspiel 2025 soll in Kooperation mit dem Elternverein durchgeführt werden und mit einem Betrag von € 3.000.- unterstützt werden. Zusätzlich soll ein Geschenk zum Ferienspielstart für die teilnehmenden Kinder ev. mit Weinburg-Logo zur Verfügung gestellt werden.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 23: Beschlussfassung über die Umstellung des ADEG-Marktes auf einen Hybrid-Markt;

Bericht: Bürgermeister Michael Strasser berichtet, dass ein Grundsatzbeschluss gefällt werden soll, alle Rahmenbedingungen zu klären, damit unser ADEG-Markt als Hybrid-Markt ausgeführt werden kann. Es sollen weiterhin Zeiten mit Verkaufspersonal und Bedienung vorhanden sein, aber je nach Kundenfrequenz auch Öffnungszeiten ermöglicht werden, in denen der Markt im Selbstbedienungsmodus offensteht. (gesetzl. derzeit max. 72 h.) Es gibt schon zahlreiche erfolgreiche Beispiele wie die SPEIS in Ober-Grafendorf oder ADEG Kaumberg- dort erfolgt die Bezahlung durch eine Selfcheckout Kassa im Selbstbedienungsmodus per digitaler Zahlungsmöglichkeit – (BK, Kreditkarte, Bluecode, JÖ-Bezahl-Karte). Durch die längeren Öffnungszeiten reagiert man nicht nur auf veränderte Kundenbedürfnisse, sondern bleibt auch wettbewerbsfähig im Vergleich zu den größeren Lebensmittelketten und erhöht den wirtschaftlichen Erfolg. Folgende to do's müssen noch erledigt werden:
Prüfung Eintrittssystem, Prüfung alkoholische Getränke,
Erledigt: Kassensystem

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: **Antrag einstimmig angenommen.**

Zu Pkt. 24: Beschlussfassung über die Errichtung einer Absturzsicherung;

Bericht: Bgm. Michael Strasser berichtet, dass am Kirchenplatz eine Absturzsicherung parkplatzseitig notwendig ist. Die Ausführung soll mittels naturnahen Staketenzauns erfolgen und durch den Bauhof errichtet werden. Angebot Fa. Fröschl: € 2.805,80.- exkl. MwSt. ohne Montage Für Montagematerial (Beton, ...) etc. müssen zusätzliche Kosten veranschlagt werden. Eine Gesamtsumme von € 4.000.- wird sämtliche Kosten abdecken.

Antrag: Bgm. Michael Strasser ersucht um Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Zu Pkt. 25: Bericht über die Lohnabgabenprüfung 2020-2023;

Bericht: Amtsleitung Gabriele Dobler berichtet, dass die Lohnabgabenprüfung durch das Finanzamt Österreich für den Zeitraum 1.1.2020 bis 31.12.2023 am 18. Februar 2025 durchgeführt wurde. Sie ergab eine Nachzahlung in der Höhe von € 338,33 welche sich aus einem Guthaben DB € 46,58 und eine Nachzahlung DZ von € 384,98 ergeben.

Dies wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 26: Berichte;

Berichte: Kindergartenzubau:

Zwei neuen Gruppen, neues Leiterbüro, Umkleiden, Sozialraum in Betrieb. Umzug der Gruppen ist erfolgt und Abnahme durch Abteilung Landes Hochbau erfolgt.

Danke an die Kindergartenleitungen, den Betreuerinnen für die gute Zusammenarbeit.

Dadurch sind nun alle KiGa Gruppen im Haupthaus angesiedelt und Synergien können besser genutzt werden.

Zusätzlich wurde mehr Platz in VS für Nachmittagsbetreuung geschaffen.

Das Kinderhaus Weinburg durch Volkshilfe erfolgreich geöffnet. 6 Kinder zum Start. Tamara Steininger hat Leitungsfunktion (Angestellte bei der NÖ Volkshilfe)

Einladung zum Eröffnungsfest am 23.5.2025 um 12.00 Uhr (Gemeindevorstand beschlossen). Ab 14.00 - 17.00 Uhr Tag der offenen Tür für alle interessierten Weinburger

Die Fertigstellungsarbeiten werden ab 7. April durchgeführt. In den Osterferien werden die Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen. Fa. Kirner ist mit der Außengestaltung beauftragt. Spielgeräte für die Kleinkinder werden noch aufgestellt.

Volksschule:

Ab Schuljahr 2025/26 wird sechste Klasse benötigt. Auf Vorschlag des Lehrerteams soll diese Klasse im derzeitigen Lehrerzimmer angesiedelt werden. Der Gemeindevorstand hat die Anschaffung einer digitalen Tafel beschlossen.

Sitzmöbel und Tische für Kinder sollen aus Nachbarschulen ausgeborgt werden, da nur einjährige Übergangslösung.

Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung steht am Vormittag zur Verfügung.

Dirndlplatz: Rastplatz – Fotopoint Symbol bei Radweg Wehranlage und Sitzgelegenheit wurde von Kleinregion finanziert und vom Bauhof aufgestellt.

Lindenbaum wurde gepflanzt.

Zweites Symbol soll auch noch kommen.

Tennisplatz: Wiederherstellung als Sandplatz wurden vom GV beschlossen. Umsetzung soll zeitnah in Zusammenarbeit mit Sportverein geschehen. Kosten werden sich auf € 80.000,- belaufen.

Hundelaufzone:

Verkäufer ist leider verstorben. Die Vertragssituation muss mit der Erbin geklärt werden. Ausgestaltung in Absprache Heinz Trutschnig und Oliver Bökksteiner.

Hochwassernachbesprechung:

Weinburg, 6. März 2025 – Die Hochwasserkatastrophe im September 2024 war ein Ereignis von historischem Ausmaß für die Gemeinde Weinburg. Zum ersten Mal seit 1945 wurde der Krisenstab einberufen. Um aus den Erfahrungen zu lernen und die Hochwasserprävention zu verbessern, lud Bürgermeister **Michael Strasser** am 6. März 2025 die beteiligten Institutionen zu einer **umfassenden Nachbesprechung** ein.

Anwesend waren unter anderem **RK-Ortsstellenleiter Hubert Hollaus, Feuerwehrkommandant Engelbert Seiser und sein Stellvertreter Markus Kerschner, die Zivilschutzbeauftragten Harald Haigermoser, Michael Seeböck und Stefan Renner sowie Vertreter der Gemeindeverwaltung, darunter Amtsleiterin Gabriele Dobler, Norbert Seeböck, Oliver Bökksteiner und Bauhofleiter Martin Gleiss, seitens Gemeinderates waren Vzbgm. Franz Gallhuber, Umweltgemeinderat GGR. Dr. Alexander Wimmer und GGR. DI (FH) David Lilek vor Ort.**

Analyse der Ereignisse und notwendige Maßnahmen

Während der Sitzung wurden der **Einsatzablauf**, die **Zusammenarbeit im Krisenstab** und die **Effektivität der Schutzmaßnahmen** kritisch analysiert. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auf der **Kommunikation zwischen den Einsatzkräften und der Bevölkerung** sowie der Koordination mit übergeordneten Behörden.

Wassergenossenschaft GrünEck gegründet

Hofstetten-Grünau/Weinburg –Am Freitag, dem 14. März, fand die erste Mitgliederversammlung statt, bei der die Funktionäre gewählt wurden. Christoph Schmidl übernimmt das Amt des Obmanns, Maria Hartmann wurde als seine Stellvertreterin gewählt.

Auch die Gemeinde Weinburg ist Teil der Genossenschaft und finanziert zwei Hydranten für die Löschwasserversorgung in der Katastralgemeinde Eck.

Bürgermeister Michael Strasser wurde zum Vorsitzenden der Schlichtungsstelle der Genossenschaft ernannt.

In den kommenden Monaten sollen die wasserrechtliche Genehmigung und die Ausschreibung des Projekts erfolgen. Der Baustart ist für den Sommer 2025 geplant

Der neu gewählte Ausschuss:

Obmann DI Dr. Christoph Schmidl

Obmann Stv. Maria Hartmann

Ausschussmitglieder: Franz Raml, Verena Raml, Stefan Hollaus,

Vorsitzender Schlichtungsstelle: Bgm. Michael Strasser

Besuch Leiblfing: Einladung zum Besuch zur Partnerschaftsfeier

Abfahrt 2. Mai, Rückkunft 3. Mai 2025

GGR David Lilek lädt in Vertretung von GGR Alex Wimmer zur Umweltschutzaktion ein und auch zur Blumenschmuckaktion.

GR Robert Gruber: Anfrage zwecks Verbreiterung der Florianigasse zur Zufahrt FF-Haus.

Herr Bürgermeister teilt mit, dass das Gesamtkonzept für die Aufschließung erst erstellt werden muss. Die Straßenbauarbeiten sollen erst dann in einem Zuge erfolgen.

Einladung zum Maibaumsteigen. Festplatz bei Kirche darf wieder benutzt werden, wie im Vorjahr.

Bürgermeister bedankt sich für das Interesse der Gäste und schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung.